

BESTE FREUNDEIN WIRD FRAU WEBER



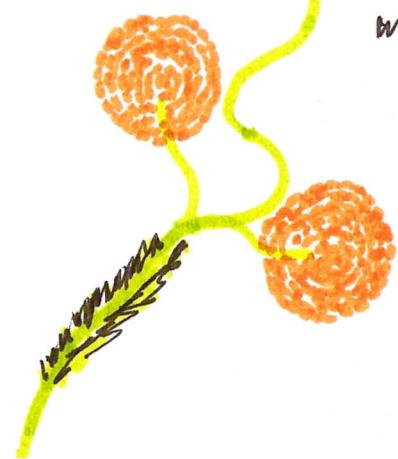
Ich habe mir gedacht ich schreibe auch mal einen Brief.

Ich habe mir auch gedacht ich könnte einen Aufsatz extra für euch schreiben.

Dir gefallen doch meine Aufsätze immer so gut, deswegen habe ich einen Aufsatz über dich und Luna geschrieben.

Die Überschrift heißt: Wie ich einmal Angst vor einem Tier hatte.

Ich würde mich freuen wenn dieser Aufsatz vielleicht noch auf die Homepage passt, wenn nicht dann ist es auch nicht schlimm.



von Lisa L.

Alice ich einmal Angst vor einem Tier hatte

Hello ich bin Tommi, ich erzähle euch eine Geschichte von mir als ich noch ganz klein war. So ungefähr 5 Jahre. Da ging ich schon in die Vorschule. Einmal kam eine Frau mit einem Hund in die Vorschule weil sie ein Kind abholen wollte. Und ich, der absolut Hund und Tierexperte, brauchte ja gar nicht zu fragen ob ich ihn streicheln darf, also ging ich zu diesem Hund als die Frau ihn angelunden hatte. Der Hund rieb mich schon auf sich zu kommen. Auf einmal duckte der Hund sich ein bisschen und kaute die Nackenhaare und fleckte die Zähne. Für mich sah das so aus, als würde er mich anbellen. Also ging ich einfach weiter bis ich vor dem Hund stand. Ich stachte meine Hand aus und wollte ihn streicheln, aber da schmatzte der Hund nach meinen Fingern und... Ich wollte schon so laut schreien wie es ging aber gerade kam die Frau heraus die den Hund angelunden hatte das war unverkennbar sein Besitzer. Ich konnte das Schreien kaum verdrücken. Dann ging es nicht sehr, ich schrie so laut ich konnte und weinte gleichzeitig. Die Frau fragte mich: „Was hast du denn gemacht, was ist los?“ „Der Hund hat mich gebissen.“ Sagte ich mit zitternd und weinender Stimme. „Was ist denn passiert?“ Ich bin hingegangen, weil ich ihm streicheln wollte. „Die Frau erklärte und schimpfte mich gleichzeitig.“

„Du musst doch immer vorher fragen, weil der Hund vielleicht keine Kinder mag.“ Als sie mir alles in Ruhe erklärt hat, verschiedete sie sich und fuhr nach Hause. Ich hatte jetzt ein schlechtes Gewissen weil ich, wenn ich wieder einen Hund sehen würde, wieder was falsch machen könnte, und Angst habe ich jetzt auch ein Biestchen. 2 Wochen später, meine Mutter hatte mich gerade zur Vorschule gefahren, als mich schon meine Freunde begrüßten, und sagten: „Frau Müller,“ Das war die Lehrerin von der Vorschule, „Frau Müller hat eine Überraschung für uns Brüder mit.“ Wir gingen alle hinunter.

Frau Müller erwartete uns schon. Schließlich saßen wir alle im Kreis... Ich habe eine Überraschung für euch nächste Woche kommt ein Therapiehund zu uns, der hilft Menschen dass man keine Angst mehr vor Hunden haben braucht.“ Eine Woche später, wir waren schon alle im Kreis als eine Frau mit einem schwarzen Hund ^{nam} herren kam, „Hello, ich bin Frau Weber und das ist Henry mein Therapiehund. Mir wurde mal richtig zu mutig aber das zeigte uns Frau Weber die Körpersprache von Hunden und sie lernte uns Regeln. Am Schluss zeigte sie uns noch ein paar Kunststücke. Ich war zwar traurig, als sie gegangen war, aber ich habe meine Angst überwunden und jetzt bin ich der größte Hundefreund überhaupt.“

Ende